

ZUKÜNFTE DER ERINNERUNG

EINE REISE NACH GURS

SANDRA BUTSCH | KATJA HERMANN

Impressum

Für die Unterstützung bei der Realisierung dieser Publikation bedanken wir uns bei der Paul-Mathis-Stiftung; außerdem bei folgenden Institutionen und Vereinen:

Blaues Haus Breisach, Château d'Orion e.V. – Freundeskreis zur Förderung interkultureller Projekte, Dokumentationszentrum Nationalsozialismus Freiburg, Kulturamt der Stadt Freiburg, Kuratorium zur Bewahrung der Erinnerung an die nach Frankreich deportierten Jüdinnen und Juden aus den heutigen Bundesländern Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und dem Saarland, Walter-Eucken-Gymnasium und Kaufmännische Schulen I

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://www.dnb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-7668-4774-4

© 2025 by Calwer Verlag GmbH Bücher und Medien, Schloßstraße 73, 70176 Stuttgart
Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen bzw. vertraglich zugestandenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlags. Für Verweise (Links) auf Internet-Adressen gilt folgender Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle wird die Haftung für die Inhalte der externen Seiten ausgeschlossen. Für den Inhalt dieser externen Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Herausgeberin:

Sandra Butsch

Projekt, Konzept, Recherche, Redaktion:

Sandra Butsch

Zeichnungen und Website:

Katja Hermann

Layout, Satz und Umschlagentwurf:

Katja Hermann

Herstellung:

Karin Class, Calwer Verlag

Druck und Verarbeitung: bittner print, bratislava

Internet: www.calwer.com

E-Mail: info@calwer.com



Die Reisegruppe

(von links nach rechts)

Katharina, Kim, Janujan, Lena, Lea, Aline, Sandra Butsch, Satua (versteckt), Rosita Dienst-De-muth, Annalena, Simon, Julian, Jaromir, vorne Abdou

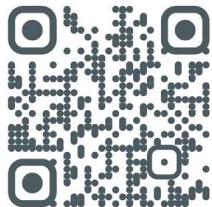
Zukünfte der Erinnerung – eine Reise nach Gurs

Im Juni 2022 machte sich die Nahost-Arbeitsgemeinschaft des Walter-Eucken-Gymnasiums auf zu einer Reise von Freiburg nach Südfrankreich mit den Stationen: Paris, Lourdes, Château d'Orion und Navarrenx. Das Ziel war das ehemalige Internierungslager Gurs nahe Pau. Die elf Schülerinnen und Schüler wurden begleitet von ihrer Lehrerin Sandra Butsch, die das Programm der Studienreise entwickelte. Rosita Dienst-Demuth kam als Reisebegleiterin dazu.

Die Reisegruppe informierte sich über das Leben von jüdischen Familien in Freiburg und Breisach vor 1933, über die Verfolgung durch die Nationalsozialisten und über die Massendeportation der südwestdeutschen Jüdinnen und Juden nach Gurs im Oktober 1940. Wie lebten die Menschen im Lager und welche Rolle spielte die Kunst beim Versuch zu überleben?

Diese Reise mit allen Begegnungen, Erlebnissen, Emotionen, Einsichten wird hier dargestellt. Die Idee, die Planung und das Konzept hat Sandra Butsch entwickelt. Recherche und Begegnungen machten dabei ein Großteil der Arbeit aus. Als ehemalige Journalistin erarbeitete sie vier Filme und drei Podcasts mit den Jugendlichen.

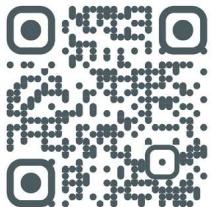
Die Reise Mickeys ins Hier und Jetzt – Film



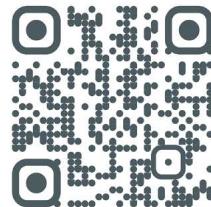
Botschafter*innen für Gurs – Film



Laizismus – Film



Rund um's Lager Gurs – Film



Katja Hermann, Illustratorin und Freundin von Sandra Butsch, hat die Zeichnungen erstellt. Die Reise der Gruppe und die Graphic Novel wurden großzügig von der Paul-Mathis-Stiftung Merdingen unterstützt.